Die Beschäftigungsentwicklung von 2000 bis 2016
Arbeitsplätze und Beschäftigungsformen im Kreis Unna

Überdurchschnittliches Beschäftigungswachstum seit 2009

Das Wachstum des Arbeitsvolumens im Kreis Unna zwischen 2000 bis 2016 ist dreimal so hoch wie in Nordrhein-Westfalen. Einerseits ist der Industrie- und Gewerbesektor mit -11,6% nicht ganz so stark geschrumpft wie landesweit (-14,6%). Andererseits weist der Dienstleistungsbereich mit einem Plus von 22,8% ein doppelt so hohes Wachstum aus (NRW: 11,9%). Im Unterschied zum Land gingen im Kreis Unna keine svpfl. Vollzeitstellen verloren. Entgegen dem Landestrend gab es hier einen Zugewinn von 4,1 Tsd. Stellen. Das ist ein Zuwachs von 4,9 % seit dem Jahr 2000, während der entsprechende Vollzeitbestand landesweit um 5,6% sank. Auch die Anzahl der Leiharbeitsplätze (in Vollzeit) stieg in Unna um 3,8 Tsd. (auf 4,2 Tsd.) Stellen überdurchschnittlich stark an. Das Wachstum der svpfl. Teilzeitstellen (+14,7 Tsd.) und das der Minijobs (+11,5 Tsd.) war dagegen etwas geringer als in NRW. Die Zunahme der Minijob-Nebentätigkeitsvariante (+9,2 Tsd.) war - ähnlich wie in Nordrhein-Westfalen - viermal so hoch wie die der ausschließlichen Variante (+2,3 Tsd.).

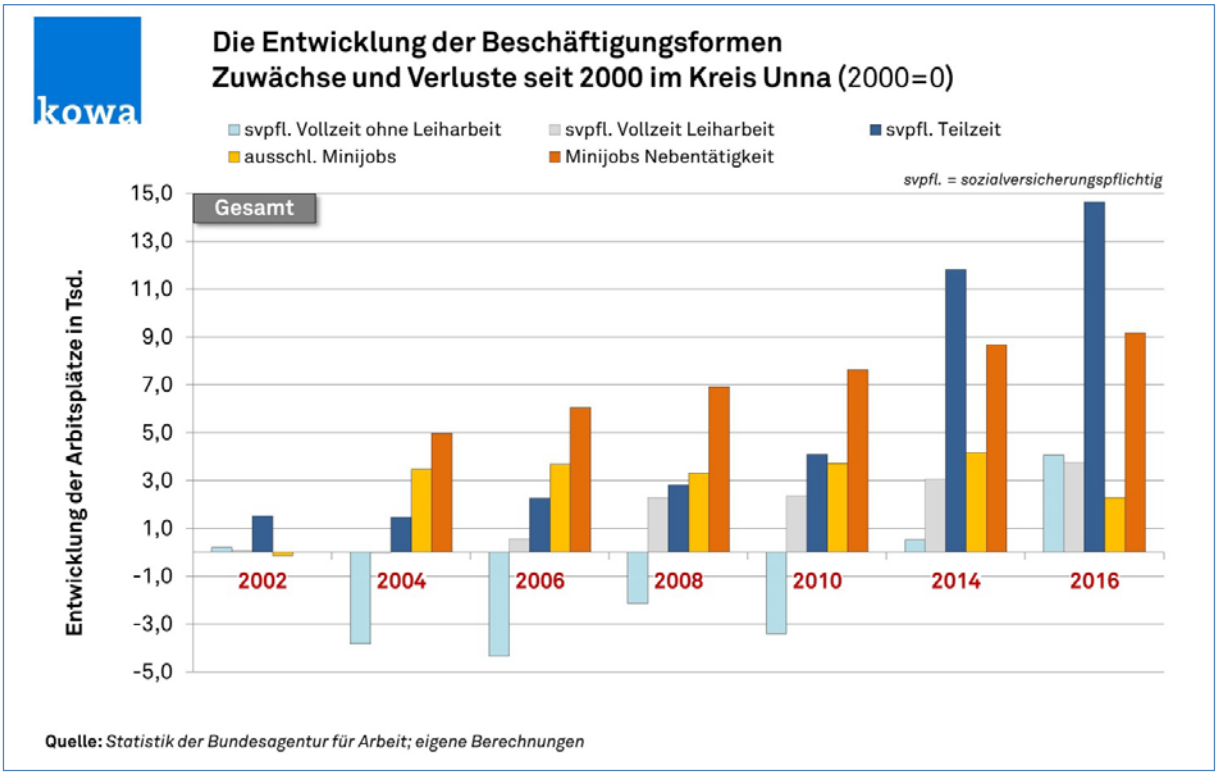
Atypische Beschäftigung und Umverteilungsdynamik

In Anbetracht der positiven Beschäftigungsentwicklung - insbesondere bei den svpfl. Vollzeitstellen - im Kreis Unna ist die Frage der Umverteilungsdynamik von besonderem Interesse. Im Jahr 2000 betrug der Anteil der svpfl. Vollzeitstellen noch 67,1%. Das war etwas weniger als in NRW (70,2%). Bis zum Jahr 2016 sank dieser Wert in Unna auf 55,2% und in NRW auf 55,5%. An der Zahl der Arbeitsplätze gemessen hat sich der Abstand zum Land zwar verringert. Dennoch wurde das Beschäftigungswachstum auch im Kreis Unna von einer großen Umverteilungsdynamik begleitet. Dem Wachstum an 4,1 Tsd. svpfl. Vollzeitstellen steht ein Wachstum von 29,5 Tsd. atypisch besetzten Arbeitsplätzen gegenüber. Der Trend zur atypischen Beschäftigung und der damit verbundenen zunehmenden Armutsgefährdung ist demnach auch nicht zu stoppen, wenn der Bedarf an „Normalarbeitsverhältnissen“ (svpfl. Vollzeitstellen) wächst.

Frauen und Männer

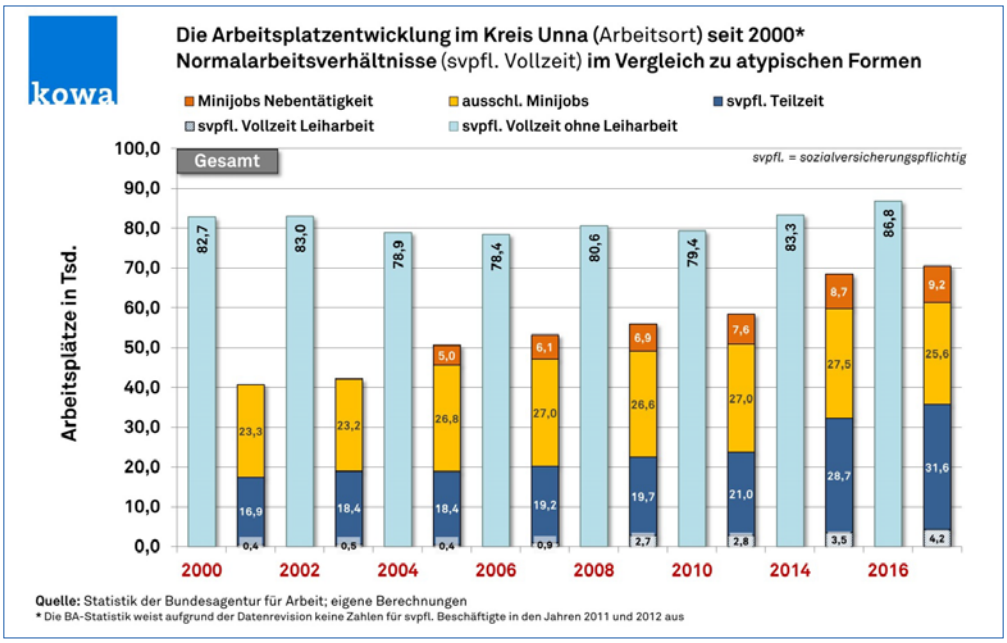
Die geschlechtsbezogenen Unterschiede in der Beschäftigungsentwicklung des Kreises Unna zwischen 2000 und 2016 sind, wenn sie mit dem Landestrend verglichen werden, in der Tendenz gering. Allerdings gibt es zum Teil erhebliche Unterschiede beim Vergleich der Geschlechter untereinander. So profitieren Männer eindeutig vom Zuwachs an svpfl. Vollzeitstellen (+3,9 Tsd., Frauen: 0,1 Tsd.). Dem Zuwachs an ausschließlich geringfügiger Beschäftigung (+3,3 Tsd.) bei den Männern steht ein Beschäftigungsverlust (-1,0 Tsd.) bei den Frauen gegenüber.

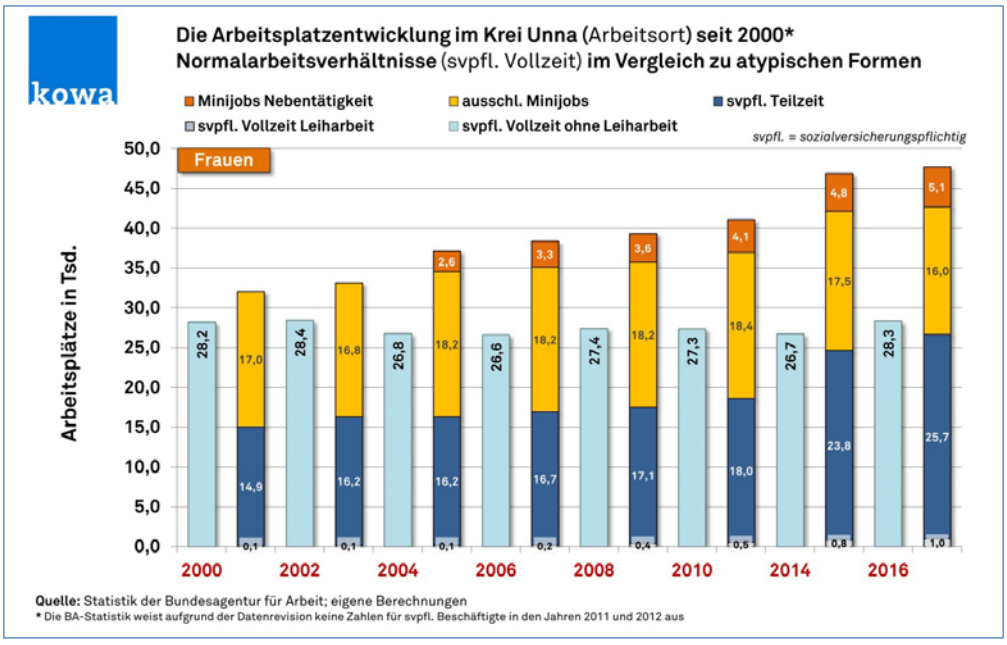
Dagegen ist der Zugewinn bei der Minijob-Nebentätigkeitsvariante bei den Frauen größer (+5,1 Tsd.) als bei den Männern (+4,1 Tsd.). Sehr deutlich sind die Unterschiede bei der Entwicklung der svpfl. Teilzeitstellen: 10,8 Tsd. bei den Frauen und 3,9 Tsd. bei den Männern. Hier dürfte allerdings ein statistischer Anstieg durch die Datenrevision der Bundesanstalt für Arbeit bei den Frauen stärker ins Gewicht fallen als bei den Männern. Der Anteil der atypischen Beschäftigung stieg bei den Männern von 13,7% (2000) auf 28% (2016), bei den Frauen von 53,2% auf 62,8%. Auch wenn sich der Abstand zwischen den Geschlechtern etwas verringert hat, bleibt atypische Beschäftigung zu zwei Dritteln weiblich und Vollzeitbeschäftigung zu zwei Dritteln männlich.

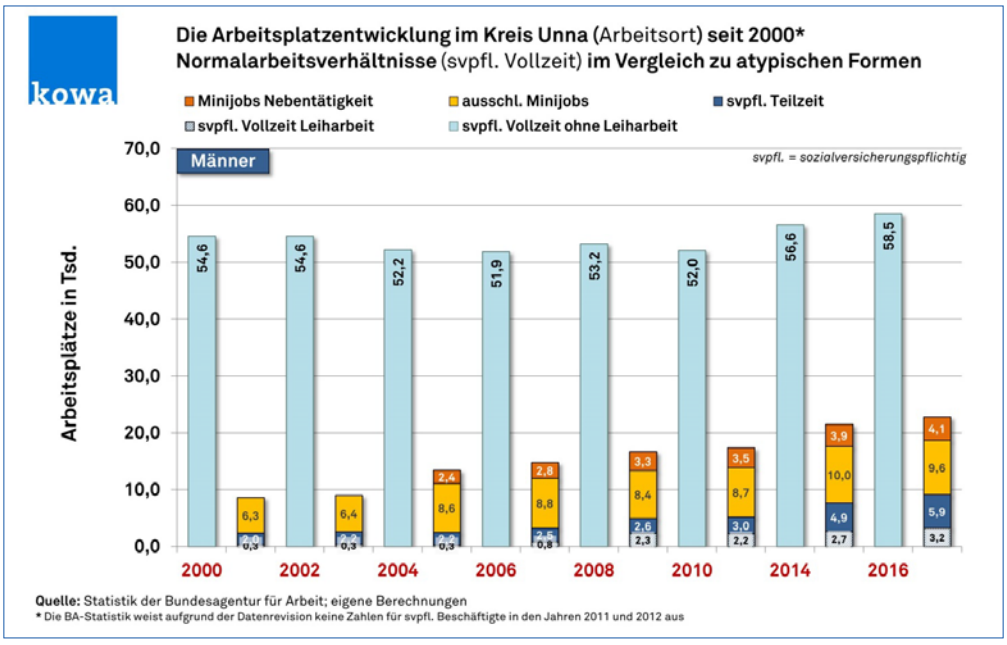


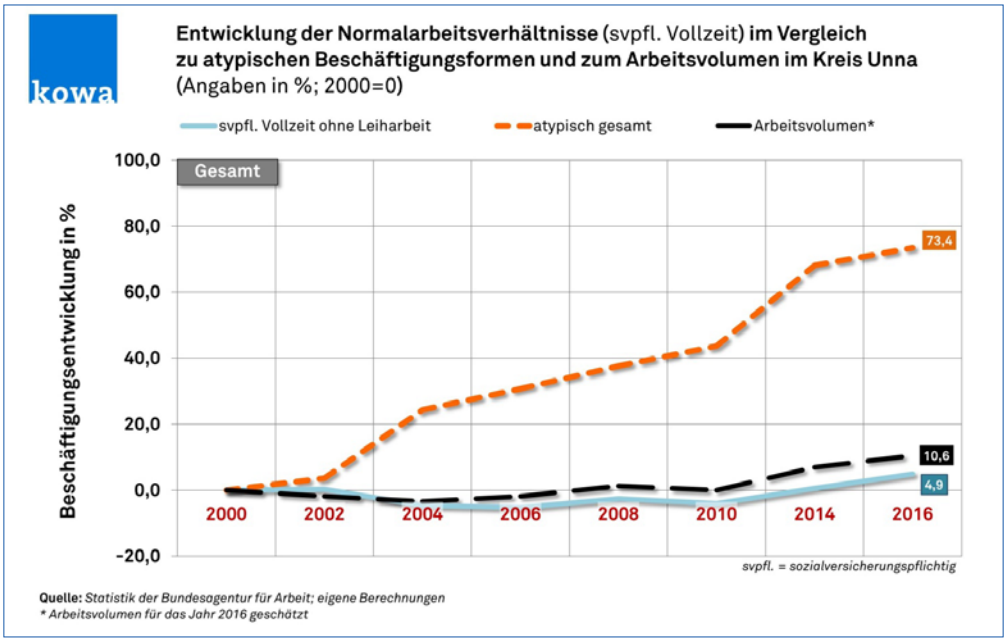
Ansprechpartner: Klaus Boeckmann

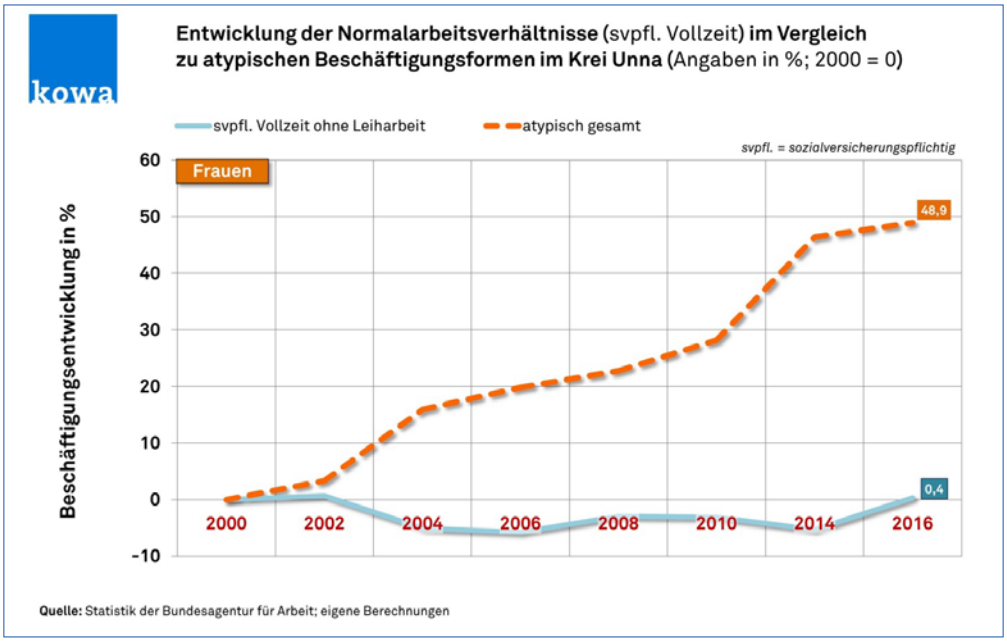
Kooperationsstelle Wissenschaft-Arbeitswelt • TU Dortmund, Sozialforschungsstelle • Evinger Platz 15, 44339 Dortmund
Tel.: 0231 8596-142 (-140) • E-Mail: kowa@sfs-dortmund.de • Internet: http://www.kowa.sfs.tu-dortmund.de

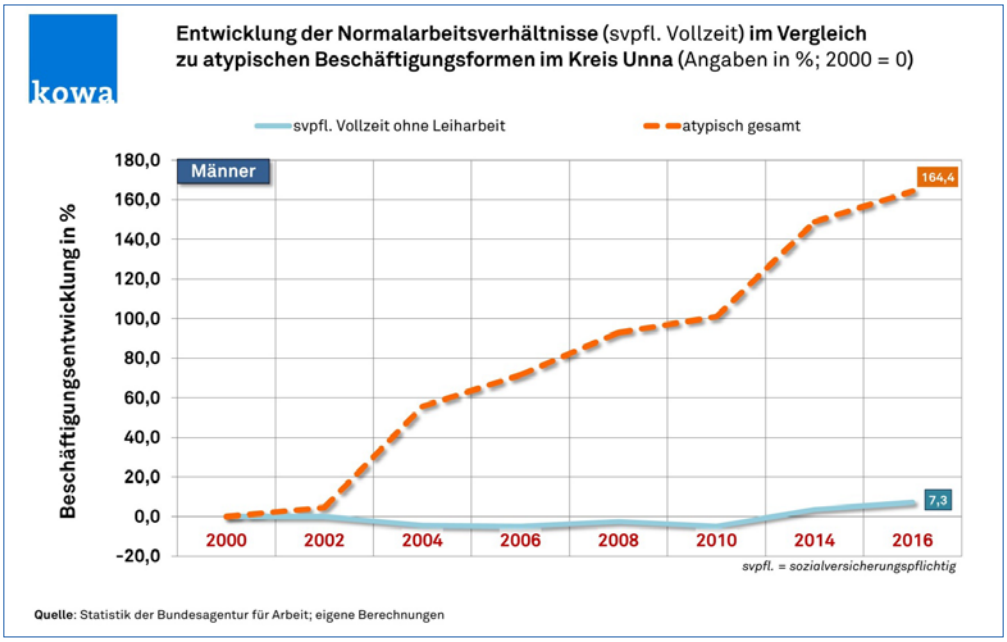

kowa
Die Arbeitsplatzentwicklung im Kreis Unna (Arbeitsort) seit 2000*
Normalarbeitsverhältnisse (svpfl. Vollzeit) im Vergleich zu atypischen Formen
Minijobs Nebentätigkeit
ausschl. Minijobs
svpfl. Teilzeit
svpfl. Vollzeit Leiharbeit
svpfl. Vollzeit ohne Leiharbeit
Gesamt
svpfl. = sozialversicherungspflichtig
Arbeitsplätze in Tsd.
100,0
90,0
80,0
70,0
60,0
50,0
40,0
30,0
20,0
10,0
0,0
82,7
23,3
16,9
0,4
83,0
23,2
18,4
0,5
78,9
5,0
26,8
18,4
0,4
78,4
6,1
27,0
19,2
0,9
80,6
6,9
26,6
19,7
2,7
79,4
7,6
27,0
21,0
2,8
83,3
8,7
27,5
28,7
3,5
86,8
9,2
25,6
31,6
4,2
2000
2002
2004
2006
2008
2010
2014
2016
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen
* Die BA-Statistik weist aufgrund der Datenrevision keine Zahlen für svpfl. Beschäftigte in den Jahren 2011 und 2012 aus


kowa
Die Arbeitsplatzentwicklung im Krei Unna (Arbeitsort) seit 2000*
Normalarbeitsverhältnisse (svpfl. Vollzeit) im Vergleich zu atypischen Formen
Minijobs Nebentätigkeit
ausschl. Minijobs
svpfl. Teilzeit
svpfl. Vollzeit Leiharbeit
svpfl. Vollzeit ohne Leiharbeit
svpfl. = sozialversicherungspflichtig
Frauen
Arbeitsplätze in Tsd.
50,0
45,0
40,0
35,0
30,0
25,0
20,0
15,0
10,0
5,0
0,0
28,2
17,0
14,9
0,1
28,4
16,8
16,2
0,1
26,8
2,6
18,2
16,2
0,1
26,6
3,3
18,2
16,7
0,2
27,4
3,6
18,2
17,1
0,4
27,3
4,1
18,4
18,0
0,5
26,7
4,8
17,5
23,8
0,8
28,3
5,1
16,0
25,7
1,0
2000
2002
2004
2006
2008
2010
2014
2016
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen
* Die BA-Statistik weist aufgrund der Datenrevision keine Zahlen für svpfl. Beschäftigte in den Jahren 2011 und 2012 aus


kowa
Die Arbeitsplatzentwicklung im Kreis Unna (Arbeitsort) seit 2000*
Normalarbeitsverhältnisse (svpfl. Vollzeit) im Vergleich zu atypischen Formen
Minijobs Nebentätigkeit
ausschl. Minijobs
svpfl. Teilzeit
svpfl. Vollzeit Leiharbeit
svpfl. Vollzeit ohne Leiharbeit
svpfl. = sozialversicherungspflichtig
Männer
Arbeitsplätze in Tsd.
70,0
60,0
50,0
40,0
30,0
20,0
10,0
0,0
54,6
6,3
54,6
6,4
52,2
2,4
8,6
51,9
2,8
8,8
53,2
3,3
8,4
2,6
52,0
3,5
8,7
3,0
56,6
3,9
10,0
4,9
58,5
4,1
9,6
5,9
3,2
2000
2002
2004
2006
2008
2010
2014
2016
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen
* Die BA-Statistik weist aufgrund der Datenrevision keine Zahlen für svpfl. Beschäftigte in den Jahren 2011 und 2012 aus


kowa
Entwicklung der Normalarbeitsverhältnisse (svpfl. Vollzeit) im Vergleich zu atypischen Beschäftigungsformen und zum Arbeitsvolumen im Kreis Unna (Angaben in %; 2000=0)
svpfl. Vollzeit ohne Leiharbeit
atypisch gesamt
Arbeitsvolumen*
Gesamt
Beschäftigungsentwicklung in %
100,0
80,0
60,0
40,0
20,0
0,0
-20,0
2000
2002
2004
2006
2008
2010
2014
2016
73,4
10,6
4,9
svpfl. = sozialversicherungspflichtig
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen
* Arbeitsvolumen für das Jahr 2016 geschätzt


kowa
Entwicklung der Normalarbeitsverhältnisse (svpfl. Vollzeit) im Vergleich zu atypischen Beschäftigungsformen im Krei Unna (Angaben in %; 2000 = 0)
svpfl. Vollzeit ohne Leiharbeit
atypisch gesamt
svpfl. = sozialversicherungspflichtig
Frauen
Beschäftigungsentwicklung in %
60
50
40
30
20
10
0
-10
2000
2002
2004
2006
2008
2010
2014
2016
48,9
0,4
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen


kowa
Entwicklung der Normalarbeitsverhältnisse (svpfl. Vollzeit) im Vergleich zu atypischen Beschäftigungsformen im Kreis Unna (Angaben in %; 2000 = 0)
svpfl. Vollzeit ohne Leiharbeit
atypisch gesamt
Männer
Beschäftigungsentwicklung in %
180,0
160,0
140,0
120,0
100,0
80,0
60,0
40,0
20,0
0,0
-20,0
2000
2002
2004
2006
2008
2010
2014
2016
164,4
7,3
svpfl. = sozialversicherungspflichtig
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen